

SLZ Maschinenbau GmbH – Richtlinie zu Konfliktmineralien

Hintergrund

Im August 2012 hat die United States Securities and Exchange Commission („SEC“) ihre endgültigen Regeln für „Conflict Minerals“ („3TG“ – Tantal, Tin (Zinn), Tungsten (Wolfram) and Gold) herausgegeben, wie in Abschnitt 1502 des Dodd-Frank-Wall-Street-Reform- und Verbraucherschutzgesetzes festgelegt.

Infolgedessen müssen sich börsennotierte Unternehmen nun darüber informieren, ob und inwieweit ihre Produkte Konfliktmineralien enthalten bzw. ob Konfliktmineralien aus der Demokratischen Republik Kongo oder den angrenzenden Ländern im Sinne des Gesetzes stammen.

Obwohl nicht börsennotiert und damit nicht an die „3TG“-Regelung gebunden, fühlt sich SLZ verpflichtet, die Gesundheit, die Sicherheit und den Schutz von Personen zu gewährleisten, die mit unseren Produkten und Geschäften in Berührung kommen. Zugleich erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie unsere hohen sozialen, ökologischen und menschenrechtlichen Standards erfüllen. Die Verwirklichung dieser Verpflichtungen in Bezug auf Konfliktmineralien ist ein Teil unserer Unternehmensverantwortung.

Verpflichtungen der SLZ Maschinenbau GmbH

Wir arbeiten daran, dass unsere Produkte keine Konfliktmineralien enthalten, die aus Minen innerhalb der Demokratischen Republik Kongo oder der angrenzenden Länder stammen.

Deshalb fühlen wir uns verpflichtet:

- festzustellen, welche Produkte von SLZ Maschinenbau GmbH verwendet werden.
- keine Produkte und Materialien zu kaufen, die Konfliktmineralien direkt aus Konfliktminen enthalten.
- unsere Lieferanten aufzufordern, darauf zu achten, dass alle „3TG“, die in den an SLZ Maschinenbau GmbH gelieferten Produkten und Materialien enthalten sind, aus konfliktfreien Quellen stammen.
- einen Beitrag zum konfliktfreien Handel zu leisten, indem wir unsere Lieferanten verpflichten, nicht legitime Quellen von Konfliktmaterialien zu meiden.

Darüber hinaus verpflichten wir uns, unsere Kunden hinsichtlich ihrer Offenlegungspflichten zu informieren.

Maßnahmen der SLZ Maschinenbau GmbH

Zur Umsetzung der obengenannten Verpflichtungen sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Wir erwarten von unseren Lieferanten eine Konfliktmineralien-Strategie und besondere Sorgfalt bei deren Umsetzung.
- Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie rechtzeitig auf unsere Anträge auf Nachweis der Einhaltung dieser Pflichten reagieren. Diese Nachweise sind ein zentraler Faktor unserer Beschaffungsentscheidungen.

Wie bei allen Firmen, die Konfliktmaterialien zurückverfolgen, dauert es geraume Zeit, um alle benötigten Informationen von unseren Kunden zu sammeln und alle damit obengenannten Verpflichtungen zu erfüllen.

SLZ Maschinenbau GmbH – Policy on Conflict Minerals

Background

In August 2012, the United States Securities and Exchange Commission (SEC) issued its final rules for "Conflict Minerals" ("3TG" – Tantalum, Tin, Tungsten and Gold) in the Dodd-Frank-Wall-Street Reform and Consumer Protection Act.

As a result, on stock exchange listed companies must now inform themselves whether and to what extent their products contain conflict minerals or conflict minerals from the Democratic Republic of the Congo or the neighboring countries named in the Act.

Although not listed on the stock exchange and thus not subject to the "3TG" Act, SLZ is committed to ensuring the health, safety and protection of people who come into contact with our products and businesses. At the same time, we expect our suppliers to meet our high social, environmental and human rights standards. Achieving these obligations with regard to conflict minerals is part of our corporate responsibility.

Commitments of the SLZ Maschinenbau GmbH

We work to ensure that our products do not contain conflict minerals that come from mines within the Democratic Republic of Congo or neighboring countries.

That is why we feel committed:

- to determine which products are used by SLZ Maschinenbau GmbH.
- not to buy products and materials that contain conflict minerals directly from conflict mines.
- urge our suppliers to ensure that all "3TG" products contained in the products and materials supplied to SLZ Maschinenbau GmbH originate from conflict-free sources.
- to contribute to conflict-free trade by obliging our suppliers, to avoid illegitimate sources of conflict material.

In addition, we commit to inform our customers with regard to their disclosure obligations.

Measures of the SLZ Maschinenbau GmbH

The following measures are intended for the implementation of the above commitments.

- We expect a conflict ministry strategy from our suppliers and special care in their implementation.
- We expect our suppliers to respond promptly to our requests for proof of compliance with these obligations. These documents are a central factor in our procurement decisions.

As with all companies that trace conflict materials, it takes some time to gather all the information needed from our customers and fulfill all of the above obligations.